



Catella vergrößert die Seestadt mg+

Die Entwicklung eines der größten Stadtquartiere in der Metropolregion Rheinland schreitet voran: Catella Project Management hat mit dem Erwerb eines weiteren, ca. 9.000 Quadratmeter großen Grundstücks das Projekt Seestadt mg+ signifikant erweitert. Insgesamt handelt es sich bei der Seestadt mg+ um ein über 14 Hektar großes Gelände in direkter Nähe zu Innenstadt und Hauptbahnhof in Mönchengladbach. An zentraler Stelle entsteht so ein urbaner Ort für Wohnen, Arbeiten, Freizeit und Erholung, mit Ausstrahlung für die ganze Region – in 20 min. ist man mitten in Düsseldorf.

„Diese Arrondierung ist ein bedeutender Schritt und sichert die ganzheitliche Entwicklung“ freut sich Klaus Franken, CEO der Catella Project Management. „Die besondere Situation mit dem laufenden Insolvenzverfahren des Voreigentümers war kompliziert und hat uns mittlerweile fast zwei Jahre beschäftigt.“

Bei der erworbenen Liegenschaft handelt es sich um einen Teil der sogenannten „Jessen“-Insolvenz und um die derzeit noch betriebene Soccer-Halle. „Ich bin froh, dass wir mit Catella einen Partner haben, der den ganzheitlichen Ansatz unserer Stadtentwicklungsstrategie mg+ Wachsende Stadt versteht und unterstützt. Ich kann Catella zu diesem Grundstücksgeschäft ausdrücklich gratulieren“, freut sich Stadtdirektor und Technischer Beigeordneter Dr. Gregor Bonin über das kapitalintensive Engagement von Catella.

Anfang Oktober hatte sich Catella den Zugriff auf die städtischen Grundstücke zwischen Breitenbach-, Lürriper und Kranzstraße gesichert, nachdem zuvor bereits andere private Grundstücksflächen erworben wurden. „Jetzt sind wir handlungsfähig und arbeiten gemeinschaftlich an einem zeitnahen Abschluss des Bebauungsplanverfahrens. Aber das warten wir nicht ab, wir arbeiten bereits an den ersten Bauanträgen“ gibt sich Klaus Franken entschlossen.

Bereits seit dem ersten Erwerb begleitet die Stadtparkasse Mönchengladbach Catella im Wege der Grundstücksfinanzierung und ebenfalls bei dieser Transaktion. Für die Erwerberseite waren beratend tätig die Kanzleien EGSZ und Noerr.

Als Highlight für Mönchengladbach und die Region wird das Quartier Seestadt mg+ über einen ca. 20.000 Quadratmeter großen, künstlich angelegten See verfügen. Um dieses Alleinstellungsmerkmal gruppieren sich bis zu 2.000 Wohnungen für alle Alters- und Einkommensklassen sowie moderne Büroflächen, Gastronomie- und Serviceeinrichtungen für ca. 2.000 Arbeitsplätze. Durch den See mit seinen langen Uferpromenaden entsteht eine bisher nicht gekannte Aufenthaltsqualität an diesem zentralen Punkt der Stadt.



Catella Project Management GmbH

Über die Seestadt mg+

Mit der Seestadt mg+ errichtet Catella am Mönchengladbacher Hauptbahnhof und in unmittelbarer Nähe zur Innenstadt ca. 2.000 Wohnungen sowie in Büros, Hotel und diverse Serviceeinrichtungen ca. 2.000 neue Arbeitsplätze. Kernstück des Projekts ist ein neu angelegter ca. 20.000 m² großer See. Catella Project Management hatte Mitte 2017 das europaweite Ausschreibungsverfahren der Stadt Mönchengladbach für sich entschieden und entwickelt die Fläche des ehemaligen Güterbahnhofs zu einem urbanen Stadtquartier.

Pressekontakt

Klaus Franken
+ 49 211 90 99 35 10
+49 172 3181210
klaus.franken@catella.de